Niedersächsische Landesforsten

WISENTGEHEGE SPRINGE

Presseinformation

Auf zum Hubertusfest – hereinspaziert zum ausgelassenen Feiern!

Die große Fete im Wisentgehege läuft am 28. und 29. Oktober

Während des Hubertusfestes wird im Wisentgehege Springe wild und ausgelassen gefeiert: Mehr als 80 Aussteller rund um Natur und Naturschutz, Jagdhornbläser, Wildbretverlosungen und tierisch spannende Aktionen hat das Team um Wisentgehegeleiter Thomas Hennig vorbereitet. Wer mit dabei sein möchte, sollte sich den Sonnabend und Sonntag, 28. und 29. Oktober, vormerken. Die größte Veranstaltung im Wisentgehege beginnt jeweils um 10 Uhr. Einlass ist ab 8.30 Uhr.

Bereits zum 34. Mal wird das Fest zu Ehren des Heiligen Hubertus von Lüttich, dem Schutzheiligen der Jäger, im Wisentgehege ausgerichtet. Die Aussteller bieten den Besuchern ein umfassendes Angebot an Kunsthandwerk und Gebrauchsgegenständen. Beim Vorbeischlendern an den Ständen, die über das ganze Wisentgehege verteilt sind, ist so manches Unerwartete zu entdecken. Mit dabei sind auch die Service-Clubs Lions Springe und die Kiwanis. Kein Hubertusfest versäumt hat die Jägerschaft Springe. Vertreten ist auch der Naturschutzbund (NABU) Springe, sowie der Deutsche Falkenorden. Zur Stärkung der Gäste werden Wildbratwurst, Reibekuchen und andere Leckereien gereicht.

Ganz viel Programm gibt es auch für jüngere Besucher: Ob Ponyreiten, Laubsägearbeiten, Enten angeln, Kinderschminken, Stockbrot backen, Hüpfburg, Bunjee-Trampolin und Bogenschießen (auch für Erwachsene) lassen keine Langeweile aufkommen. An beiden Tagen, jeweils 16 Uhr, können sich Besucher an der Wildbretverlosung an der Köhlerhütte beteiligen. Sie müssen dafür das Hubertusquiz mit Fragen zum Wisentgehege lösen. Es ist an der Kasse erhältlich

Falkner Rouven Polep und sein Team zeigen in der Flugschau wilde Greifvögel und Eulen. Am Sonnabend erheben sich die gefiederten Luftakrobaten um 11 Uhr und 14 Uhr in die Höhe. Am Sonntag um 11 und um 14 Uhr. An beiden Tagen präsentieren Birgit und Matthias Vogelsang ihre handaufgezogenen Timber- und Polarwölfe. Sie berichten ab 17.30 Uhr aus dem Alltag mit ihren Lieblingen.

Am Sonntag, 12 Uhr, lädt Wisentgehegeleiter Thomas Hennig zu einer ökumenischen Hubertusmesse am Duellplatz ein. Der Freiluftgottesdienst unter alten Eichen wird musikalisch vom Parforcehorncorps Hannover - Treffpunkt Fermate gestaltet.

Achtung: Zum Hubertusfest greift wieder die Einbahnstraßenregelung. **Besucher können die K 213 nur von Norden nach Süden über Alvesrode anfahren.**
Es gibt wieder einen Shuttle-Bus Verkehr

Informationen zum Tagesprogramm gibt es am Eingang und im Internet unter www.wisentgehege-springe.de, wo man auch den Wochenfütterungsplan findet.
Das Wisentgehege hat täglich ab 8.30 Uhr geöffnet. Letzter Einlass ist bis Ende Oktober um 17 Uhr. November bis Februar schließt die Kasse um16 Uhr.